

2019-02-06

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Stadtbezirksbeirates Süd, Haideburg, Törten am
07.11.2018

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 18:35 Uhr
Sitzungsort: Dessauer Verkehrs GmbH, Erich-Köckert-Str. 48,
06842 Dessau-Roßlau

Es fehlten:

Fraktion der CDU

Möbes, Christian

unentschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Bahn-Kunze eröffnet die Sitzung des Stadtbezirksbeirates Süd, Haideburg, Törten. Sie begrüßt alle Anwesenden, Gäste und Besucher. Die Einladung ist allen Mitgliedern ordnungsgemäß zugegangen. Mit 6 anwesenden Mitgliedern ist der Stadtbezirksbeirat beschlussfähig.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.10.2018

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form ohne Änderungen oder Ergänzungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 1

4. Einwohnerfragestunde

entfällt

5. Mitteilungen der Vorsitzenden des Stadtbezirksbeirates und der Verwaltung

Mitteilungen der Vorsitzenden:

Frau Bahn-Kunze:

- informiert über den Termin zur gemeinsamen Sitzung/Treffen der Vorsitzenden des SBB und der OBM der OR am 16.11.2018, 13 Uhr im Gemeindehaus in Rodleben
- teilt mit, dass es eine Begehung im Bereich „Eichenweg“ mit dem Fachamt gab. Am nächsten Tag wurden die Grünstreifen gepflegt und instand gesetzt. Sie bedankt sich für die schnelle Ausführung.
- Im Nachgang der letzten Sitzung gab es eine Begehung zum Bauvorhaben am „Konsumgebäude“. Aufgrund von Unstimmigkeiten in der Umsetzung der Planungen, soll nochmal, mit dem Fachamt geklärt werden, inwieweit die Bäume stehen bleiben können und/oder nur teilweise gefällt werden müssen. Weiter muss eine Lösung für den Fußweg vor dem Konsum und die Einbahnstraßenführung direkt vom dem Gebäude gefunden werden. Frau Bahn-Kunze bittet um einen Termin vor Ort mit dem FA.
- Frau Bahn-Kunze teilt mit, dass die Vorsitzenden der SBB keine Zugänge für das RI (gleich der OBM) haben und ein Zugang für die Arbeit erforderlich ist.
- Frau Bahn-Kunze informiert, dass 2020 ein Gehweg „Möster Str“ gebaut werden könnte. Mittel wurden eingestellt und über das A 66 eingeplant.
- Am 01.12.2018 Einladung „Lebendiger Adventskalender“ am Törtener Rathaus, weitere Veranstaltungen im Dez. nach VA-Kalender

Mitteilungen der Mitglieder des SBB:

Herr Bräsecke informiert nochmals über die Wildschwein-Problematik im Gebiet Törten und Haideburg.

Herr Weinert ergänzt in diesem Zusammenhang, dass auch der Spielplatz in Haideburg stark verwüstet wurde.

Herr Popp teilt mit, dass die Alte Leipziger Straße in einem desolaten Zustand ist und diese ertüchtigt werden muss.

Herr Weinert informiert über das „Trafohäuschen“ im Starenweg und bittet um Prüfung, inwieweit ein Pflegevertrag vorliegt bzw. geschlossen werden muss, so dass das Grundstück nicht stetig verwildert.

Herr Weinert informiert über zwei Anliegen von Herrn Kozerka. Herr K. stellte fest, dass wiederholt auf dem Gehweg der Kreuzbergstr. geparkt wird. Das A 32 muss informiert werden und sollte kontrollieren. Weiter teilte Herr K. mit, dass ein trockener Baum (Peterholzhang) kontrolliert werden müsste.

6. Behandlung von Mitzeichnungen

6.1. Kleingartenkonzept Dessau-Roßlau Vorlage: BV/351/2018/III-61

Frau Bahn-Kunze informiert, dass gemäß Beschluss des Stadtrates am 09.12.2015 (BV/298/2015/VI-66) das Kleingartenkonzept Dessau-Roßlau fortgeschrieben wurde. Das Kleingartenkonzept der Stadt soll als Grundlage der Entwicklung des Kleingartenwesens am 05.12.2018 dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt werden.

Auf Grund der Vielzahl der betroffenen Ortschaften und Stadtbezirke gab es eine Informationsveranstaltung des Fachamtes.

- Ziel war es, bestehende und künftige Herausforderungen an das Kleingartenwesen zu beschreiben, Ziele und Interventionsbedarfe abzuleiten.
- Bestandsanalyse und Typisierung der Kleingartenanlagen, Prognose des künftigen Bedarfs
- Strategien und Maßnahmen
- Kleingartenkonzept wurde in enger Abstimmung mit dem Kleingartenbeirat (Vorsitzender Herr Ullrich), auf Basis intensiver Befragungen der Gartenvereine und in Mitwirkung der Kleingartenverbände erarbeitet und bestätigt.
- ca. ein Viertel der Gartenanlagen liegen in den Ortschaften
- Bewertungen wurden in verschiedenen Kategorien durchgeführt
z.B. Die infrastrukturelle Ausstattung, welche die Entwicklungschance einer Kleingartenanlage anhand verschiedener Kriterien, wie gemeinschaftliches Vereinshaus, gemeinschaftliche Freifläche und Spielplatz sowie ein ausreichendes Pkw-Stellplatzangebot, wird von den Vereinen selbst beeinflusst um künftig neue Pächter zu gewinnen.
- In einem Viertel aller Kleingartenanlagen ist über die Hälfte der Pächter älter als 65 Jahre. In mehreren Kleingartenanlagen ist mehr als ein Viertel der Pächter älter als 75 Jahre. In solchen Kleingartenanlagen ist kurzfristig mit einer überdurchschnittlichen Anzahl an Kündigungen zu rechnen
- Vorschläge zur Entwicklung des Kleingartenwesens u. a. Aufgabe, Rückbau und Renaturierung von Kleingartenanlagen im ländlichen Räumen und in un-

attraktiven städtischen Randlagen werden geplant. Neue Zielgruppen sollen erschlossen werden.

Frau Bahn-Kunze gibt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte

7. Anträge, Anfragen und Informationen der Stadtbezirksbeiräte und der Verwaltung

entfällt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

8. Schließung der Sitzung

Frau Bahn-Kunze stellt die Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung. Die nächste Sitzung findet am 05.12.2018 statt.

Dessau-Roßlau, 14.10.19

Rita Bahn-Kunze
Vorsitzende

Heike Herrmann
Schriftführer